

NEUE BÄUME FÜR DEN WALD

ZWERGE UNTER RIESEN



EIN WALD IST BESONDERS STARK, WENN ES IN IHM SOWOHL JUNGE ALS AUCH ALTE BÄUME GIBT. IN MANCHEN WÄLDERN WACHSEN JUNGE BÄUME GANZ VON ALLEINE. ENTDECKT IHR DIE BAUMKINDER?



Wie entstehen Bäume?

Samen der älteren Bäume wachsen mit Licht, Wasser und Erde zu kleinen Bäumen heran.

Samenwunder: In vielen Wäldern müssen Försterinnen und Förster nachhelfen, damit junge Bäume wachsen können. Sie umzäunen einen Fleck im Wald, in den Wildtiere wie Rothirsche und Rehe nicht hinein können. Diese fressen nämlich liebend gerne die Knospen und Blätter der jungen Bäume.

Aber wie kommen die Baumsamen auf den Boden? Erkennt ihr es?



Kennt ihr die Baumart?

Wer oder was verbreitet die Samen?



Kennt ihr die Baumart?

Wer oder was verbreitet die Samen?



Kennt ihr die Baumart?

Wer oder was verbreitet die Samen?

Der Wald kann also oft ganz natürlich **Nachwuchs** bekommen. Allerdings wachsen so nur die Bäume, die es sowieso schon im Wald gibt. Warum?

Wollen Försterinnen und Förster etwas in ihrem Wald ändern, dann müssen sie **selbst Bäume pflanzen**. Das ergibt oft auch Sinn, wenn der Wald nicht gesund und stark ist. Manche Baumarten kommen außerdem besonders gut mit dem **Klimawandel** klar. Diese Bäume sollen nun immer mehr in unsere Wälder einziehen.

WOLLT IHR MEHR WISSEN?